



PLANZEICHEN § 2 PlzVO

BAUGEBIETE	§ 1 (2) BauNVO
	§ 9 (1)1 BauNVO
ALLGEMEINES WOHNGEBIET	§ 4 BauNVO
FLACHEN FÜR GEMEINBEDARF	§ 9 (1)5 BBauG
MASS DER BAULICHEN NUTZUNG	§ 9 (1)1 BBauG
	§§16, 17 BauNVO

I, II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE HOCHSTGRENZE

ABGRENZUNGEN

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGS- § 9 (7) BBauG
BEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES
- BESTEHENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- NEUFESTZUSETZENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNGEN
- ABGRENZUNG DER FREIZUHALTENDEN FLÄCHEN
- GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN VORBEHALTLICH ENDGÜLTIGER VERMESSUNG

BAUWEISE	§ 9 (1)2 BBauG
	§ 22 (1) BauNVO

OFFENE BAUWEISE

ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN	§ 9 (1)2 BBauG
	§ 23 BauNVO

- BAUGRENZE
- BT 14 MAX. BAUTIEFE
- BAUGESTALTUNG § 111 LBO
- FIRSTRICHTUNG

STELLPLÄTZE UND GARAGEN	§ 9 (1)4 BBauG
BAUGRENZE FÜR GARAGEN	

VERKEHRSFLÄCHEN	§ 9 (1)11 BBauG
FLÄCHEN FÜR DEN FAHRVERKEHR	
GEHWEGE UND ANDERE FUSSGANGERBEREICHE	

VERKEHRSGRÜNFLÄCHEN	
GRUNDSTÜCKSZUFAHRT	

GRÜNFLÄCHEN	§ 9 (1)15 BBauG
PFLANZ-, ERHALTUNGSGEBOT FÜR EINZELBÄUME	
FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN	§ 9 (1) 12,13 BBauG
TRAFOSTATION	

NUTZUNGSSCHABLONE

BAUGEBIET	ZAHL DER VOLLGESCH
GRUNDFLÄCHENZAHL	GESCHOSSFLÄCHENZ.
BAUWEISE	DACHNEIGUNG
ZAHL DER WOHN EINHEITEN	

ENTWURFSBEARBEITUNG STADTPLANUNGSAMT

OFFENLAGE DES BEBAUUNGSPLANES § 2a(6)BBauG

VOM 11. Jan. 1982 BIS 11. Feb. 1982

DEN 11. Jan. 1982 DER OBERBÜRGERMEISTER

DAS PLANUNGSAMT

VERABSCHIEDUNG ALS SATZUNG DURCH DEN GEMEINDERAT § 10BBauG

AM 28. April 1982 DER OBERBÜRGERMEISTER

GENEHMIGUNG DES REG PRAS § 11 BBauG

AM

KARLSRUHE, DEN FÜR DAS REG PRAS

RECHTSVERBINDLICHKEIT DES BEBAUNGSPLANES § 12 BBauG

DURCH BEKANNTMACHUNG AM

DIE GENEHMIGUNG, ORT UND ZEIT DER OFFENLAGE WURDEN ORTSUB- LICH BEKANNTGEGEBEN

DEN DER OBERBÜRGERMEISTER

STADT ETTLINGEN BEBAUUNGSPLAN-

M 1:500

INHALT PLAN 2

›WEISSLICH‹ TEIL 2 IM STADTTEIL SCHÖLLBRONN

BEARBEITER BALOGH

GEZ.

GEÄ. G. Schum.

STADTPLANUNGSAMT ETTLINGEN

18.7.1979